

**IHRE WAHL
AM 13.09.**



100% EINSATZ

**FÜR EINE L(I)EBENSWERTE
GEMEINDE**

**TOBIAS
HANDTKE**
IHR BÜRGERMEISTER



Liebe Neu Wulmstorferinnen, liebe Neu Wulmstorfer

am 13. September 2026 entscheiden wir, wer die nächsten acht Jahre das Bürgermeisteramt in unserer Gemeinde führt. Ich stelle mich erneut zur Wahl – weil meine Arbeit für Neu Wulmstorf noch lange nicht getan ist.

Neu Wulmstorf ist meine Heimat: Seit über 50 Jahren bin ich mit dieser Gemeinde verbunden – als Sohn, Ehemann, Vater, Pendler, Fußballer und Vereinsmitglied. Ich bin hier aufgewachsen, habe hier meine Familie gegründet, und ich kenne die Gesichter und die Sorgen der Menschen.

Das Bürgermeisteramt ist für mich keine Karrierestufe. Es ist Verantwortung und Berufung. Ich bin Ansprechpartner in allen Belangen, die unsere Gemeinde betreffen, finde mit Ihnen und Euch pragmatische Lösungen und treffe klare Entscheidungen – auf Augenhöhe beim Marktplatzgespräch genauso wie im Rathaus. Neu Wulmstorf lebt vom Miteinander: Jung und Alt, Sport, Schule, Politik oder Verein machen unsere Gemeinde einzigartig. Das zu bewahren und weiterzuentwickeln ist mir eine Herzensangelegenheit.

Meine Zusage: Ich packe an, höre zu und übernehme die Verantwortung, Neu Wulmstorf als lebendigen Lebensmittelpunkt weiterzuentwickeln – mit einer Kultur, die alle Menschen verbindet, starken Vereinen, einer stabilen Infrastruktur und einem Gemeinschaftsgefühl, das für jeden spürbar ist. Fair, konkret und direkt – für Sie, für Euch und für Neu Wulmstorf.

Vertrauen entsteht durch Nahbarkeit, vor allem aber durch Taten. Deshalb ist es mir wichtig, offen zu teilen, was mich zur Kandidatur für eine weitere Amtszeit bewogen hat: der Weg, den ich für unsere Gemeinde bereits beschritten habe, was wir gemeinsam erreicht haben, und woran ich weiterarbeiten will.

Tobias Handtke

Herzlichst Ihr / Euer
Tobias Handtke
Bürgermeister

Was mich als Menschen ausmacht

Neu Wulmstorf ist der Ort, an dem ich aufgewachsen bin: Kindergarten an der Lutherkirche, Grundschule am Moor, Abitur am hiesigen Gymnasium. Heute erlebe ich mit meinen eigenen Kindern ganz ähnliche Stationen; das macht mir bewusst, wie viel unsere Gemeinde zu bieten hat. Trotz einer früheren Arbeitsstelle in Hamburg und gelegentlicher Reiselust ist unsere Gemeinde für meine Frau und mich immer der Platz geblieben, an dem sich unser Alltag abspielt.

Politisch bin ich seit über dreißig Jahren aktiv: von der ehrenamtlichen Jugendarbeit über das erste Ratsmandat mit zwanzig Jahren und das Amt als Kreistagsabgeordneter bis hin zum Bürgermeisteramt. Wichtiger als der einzelne Titel ist mir eine Haltung: Verantwortung tragen, ohne sich selbst zu wichtig zu nehmen, und anderen mit Wertschätzung zu begegnen – ob im Rathaus oder in einer Fraktion. Diese Bodenständigkeit und der Respekt vor fremden Anliegen sind für mich die Grundlage guter politischer Arbeit.

Sorge bereitet mir der raue Ton, der sich vielerorts eingeschlichen hat: Man geht heute schneller aufeinander los, statt in der Sache zu streiten, und Argumente zählen weniger. Eine Demokratie muss viel aushalten können, lebt aber von Zusammenhalt und Menschlichkeit – und davon, dass man sich auch ohne gleiche Meinung respektiert.

Genau das prägt auch meinen Alltag als Bürgermeister. Wenn ich morgens auf der Straße oder beim Einkaufen angesprochen werde, brauche ich keine distanzierte Amtssprache. Mir ist wichtig, dass wir direkt miteinander reden, Probleme unaufgeregt anpacken und lösungsorientiert bleiben. Man muss nicht alles verbissen sehen – ein ehrliches Wort und die Fähigkeit, auch mal über sich selbst zu lachen, helfen im Miteinander oft weiter, wenn die Diskussionen hitziger werden.

Was mich antreibt, sind die Menschen hier vor Ort mit ihren ganz unterschiedlichen Geschichten und Sichtweisen. Ich möchte auch in den kommenden Jahren ein Bürgermeister sein, der nahbar bleibt, bei Gegenwind nicht einknickt und trotzdem offen für andere Meinungen ist. Einer, der Verantwortung übernimmt, aber weiß, dass man die besten Ideen nur gemeinsam umsetzt. Dafür stehe ich – mit beiden Füßen im Leben und mit großer Freude an der Arbeit für unsere Gemeinde.





Projekte und Erfolge

Bildungseinrichtungen

Zwei neue Grundschulen, „Am Moor“ und „An der Heide“, wurden gebaut, die Planung für die neue Grundschule Elstorf läuft aktuell auf Hochtouren.

Wir haben ein Jugendparlament (JUPA) gegründet und die notwendigen Ressourcen für dessen Beteiligung und Begleitung bereitgestellt.

Der Ausbau von Kita-Plätzen wurde vorangetrieben: Zwei neue Kitas, „Wulmstorfer Wiesen“ und „Lessinghöfe“, wurden eröffnet, Modernisierungen und Neubauten an verschiedenen Standorten sind in Arbeit.

Pflege

Nach dem Verlust des letzten Pflegeheims haben wir die Ansiedlung eines betreuten Wohnprojekts und eines neuen Seniorenheims vorbereitet. Unser Ziel ist es, weitere Pflegeplätze zu schaffen und gute Rahmenbedingungen (Bebauungspläne) für künftige Vorhaben zu schaffen.

Wohnen

Beim sozialen Wohnraum haben wir seit 2022 verbindliche Vorgaben für Investoren festgelegt, um das Angebot an Sozialwohnungen und preisreduziertem Wohnraum zu erweitern; diese Priorisierung soll beibehalten werden.

Beim kommunalen Wohnungsbau ist das erste Projekt der kommunalen Wohnungsbaugesellschaft bereits in der Umsetzung, ein zweites Projekt am Moorweg befindet sich in der Planungsphase.

Nachhaltige Entwicklung

Die kommunale Wärmeplanung wurde umgesetzt. Potenzialflächen werden bei der Ortsentwicklung berücksichtigt, als nächster Schritt steht eine Machbarkeitsstudie an.

Digitalisierung

Der Ausbau digitaler Dienstleistungen wurde vorangetrieben und wird fortgesetzt. Das umfasst eine neue App sowie die Möglichkeit, Anliegen online von zu Hause aus und digital im Rathaus zu erledigen.

Verkehr und Straßen

Der Standort Neu Wulmstorf in der Region wird gestärkt. Das Tempo-30-Konzept setzt sich für mehr Verkehrssicherheit ein und fordert Lösungen für bestehende Verkehrslasten.

Sanierungen von Straßen werden vorangetrieben; ab 2028/29 sind hohe Investitionen in wichtige Verkehrsadern wie die Liliencronstraße geplant.

Die A26 soll laut zuständiger Behörde im Jahr 2028 an die A7 angeschlossen werden. Wir bleiben dran und sind zuversichtlich, dass der Anteil der Pendlerverkehre erheblich abnimmt und die Belastungen sich verringern. Das Brückenbauwerk über die A26 auf der Landesstraße wird im kommenden Jahr von der Autobahn GmbH fertiggestellt sein.

Versorgung und Handel

Investitionen in die Modernisierung von Verbrauchermärkten werden begleitet. Dabei haben wir einen hohen städtebaulichen Anspruch eingefordert, um die Handelslandschaft mit uns als Kundschaft zu unterstützen. Ich werde auch zukünftig dafür einstehen, dass beim Verkauf von Immobilien die Devise „Eigentum verpflichtet“ berücksichtigt wird.

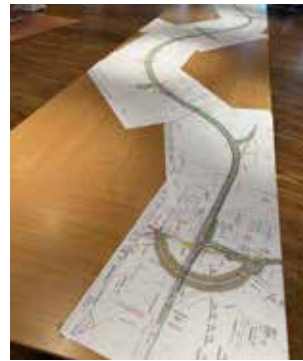
Die Sicherung der alten Sparkassen-Filiale am Einkaufspark „Voßhusen“ in der Bahnhofstraße ist politisch einstimmig mit dem Ziel beschlossen worden, hier einen Mehrwert für die Neu Wulmstorfer Bevölkerung einzurichten. Die verschiedenen Optionen werden aktuell auf ihre Machbarkeit geprüft ohne ihr finanzielles Risiko einzugehen.

Interkommunale Zusammenarbeit

Die interkommunale Zusammenarbeit mit der Gemeinde Seevetal und dem Landkreis Harburg hat wichtige Meilensteine erreicht, u. a. beim Standesamt, bei der Abrechnung und bei der Vergabestelle. Ziel ist der weitere Ausbau dieser Kooperation, auch über den Landkreis hinaus, um die Aufgabenwahrnehmung für die Bürgerinnen und Bürger sicherzustellen.

Mobilität

Der öffentliche Personennahverkehr in Neu Wulmstorf wurde in Teilen verbessert, die Buszeiten wurden in Abstimmung mit dem Landkreis an den Bedarf angepasst. Ein Mobilitäts-Hub mit verschiedenen Maßnahmen am Bahnhof soll Qualität und Vernetzung weiter optimieren.



Ein Thema, das immer wieder für Ärger sorgt, ist die S-Bahn-Anbindung nach Hamburg. Ausfälle und Verspätungen prägen den Alltag zahlreicher Pendlerinnen und Pendler; die Verlässlichkeit lässt spürbar zu wünschen übrig. Klar ist aber auch: Die S-Bahn liegt nicht im Verantwortungsbereich der Gemeinde Neu Wulmstorf. Was wir tun können und weiterhin konsequent tun: Wir suchen das Gespräch mit den Verantwortlichen, bringen die Anliegen unserer Bürgerinnen und Bürger immer wieder auf den Tisch und setzen uns mit Nachdruck für konkrete Verbesserungen ein.

Entwicklung

Das Integrierte Stadtentwicklungskonzept (ISEK) steht kurz vor dem Startschuss. Der Beteiligungsprozess beginnt 2026 – ganz im Sinne von „Agieren statt Reagieren“.

Das MarktplatzCenter wird ab September 2027 nicht mehr als Flüchtlingsunterbringung genutzt. Investitionen in ein neues Wohnkonzept für ältere Menschen wurden beim Eigentümer eingefordert.



Informationsvielfalt

Wir setzen auf die Bereitstellung von Informationen, um Wissen vor Meinungen zu stellen. Dazu nutzen wir neue Kanäle, um die Menschen dort zu erreichen, wo sie sich aufhalten. Das dient der Demokratieförderung durch die Vermittlung von Fakten.

Bürgernähe und Haltung

Ein partnerschaftliches Miteinander ist in allen Bereichen fest etabliert. Das sehe ich als dauerhafte Aufgabe. Das Rathaus ist für die Bürgerinnen und Bürger jederzeit ansprechbar. Wir pflegen den persönlichen Austausch – mit Respekt und ohne erhobenen Zeigefinger.

Ehrenamt und Vereinsarbeit

Vereine erhalten Unterstützung bei Projekten, beim Aufbau von Netzwerken und erfahren die wichtige Wertschätzung ihrer Arbeit. Ein Beispiel ist die Ehrenamt-Drehscheibe.

Für die Vereinsarbeit haben wir verschiedene Räumlichkeiten und Gebäude zur Verfügung gestellt und sorgen dafür, dass sie sicher und nutzbar bleiben. Ziel ist es, die Treffpunkte bedarfsgerecht zu gestalten und die soziale Teilhabe zu stärken.

Kultur und Veranstaltungen

Nach der Corona-Pandemie haben wir Veranstaltungen und Ausstellungen wieder aufgebaut und neue Formate ausprobiert. Damit wollen wir die Attraktivität erhalten und weiter steigern.

Sport-Infrastruktur (Hallen- und Freibad)

Das Hallenbad wurde saniert. Den Betrieb des Freibades sichern wir weiterhin aus dem laufenden Haushalt. Gleichzeitig wollen wir weiterhin Lösungen für die Zukunft entwickeln und ausreichend Wasserflächen sichern. Dabei muss die Stadt Hamburg stärker in die Verantwortung für die Region eingebunden werden.

Migration und Integration

Nach dem Kriegsausbruch in der Ukraine hat sich ein starker Zusammenhalt bei der Unterbringung und Integration gezeigt. Diese Integration wollen wir weiterhin fördern und unterstützen.

Klimaschutz und Nachhaltigkeit

Als Klimakommune hat Neu Wulmstorf die Aufgaben klar definiert und einen Mix aus kleinen und großen Projekten gestartet und weitergeführt. Eigeninitiativen vor Ort werden weiterhin gefördert. Ein Konzept für ein Entsiegelungskataster wird zurzeit entwickelt, entsprechende Maßnahmen sind in Planung.



Soziale Teilhabe

Wir stärken die soziale Teilhabe durch Treffpunkte und bedarfs-gerechte Angebote. Besonders für Senioren sind Weihnachtsfeiern und Ausfahrten wichtige Angebote, die unsere Wertschätzung für diese Generation zeigen.

Wirtschaft

Die Voraussetzungen für das Gewerbegebiet Elstorf sind geschaf-fen. Gemeinsam mit der Wirtschaftsförderungsgesellschaft des Landkreises Harburg beginnen wir nun mit der Umsetzung.

Durch den weiteren Ausbau der Netzwerkarbeit stärken wir den Wirtschaftsstandort der Gemeinde.

Finanzen und Haushaltsführung

Ein Strategiepapier zur Finanzlage wurde entwickelt und von der Politik verabschiedet. Die Finanzlage ist perspektivisch positiv, den-noch setzen wir weiterhin auf ein gutes Erwartungsmanagement.

Wir setzen klare Prioritäten und sprechen ehrlich darüber, was um-setzbar ist, statt Versprechungen zu machen, die wir nicht halten können.

Abfallmanagement

Projekte zur Abfallvermeidung und zu einer besseren Abfallbesei-tigung im öffentlichen Raum haben wir unterstützt und bauen sie weiter aus. Neue Ansätze sind notwendig. Ihre Umsetzung steht für 2026 und 2027 an.

Feuerwehr

Wir treiben weitere Anschaffungen und Investitionen voran und planen die Projekte, die für eine gute Ausstattung nötig sind. Langfristig wollen wir die Feuerwehrrhäuser modernisieren und erweitern.



Personalentwicklung

Die Führung erfolgt durch Wertschätzung, Identität, Verlässlichkeit und Klarheit. Die Potenziale der Mitarbeiter fördern ich durch Vertrauen und gezielte Entwicklung – das verstehe ich als dauerhaften Prozess und ist eine klare Haltung.

Damit wird auch die Arbeitgebermarke gestärkt und macht die Gemeinde als Arbeitgeber vor Ort attraktiver.

Naherholung

Erhalt und Entwicklung der Heidelandschaft durch den Landkreis Harburg und die Naturschutzstiftung als wertvolles Naherholungsgebiet konnte in den vergangenen Jahren erfolgreich auf den Weg gebracht werden – das unterstütze ich weiterhin.

Attraktive Rad- und Fußwege müssen auch künftig die Verbindung zur Moorlandschaft und ins Alte Land sichern. Die Renaturierung der Moore zeigt die überregionale Bedeutung dieser Flächen.

Respekt gegenüber Menschen und Umwelt ist unverzichtbar

Gleichgültigkeit gegenüber Vermüllung, Vandalismus, Hass und Hetze darf in unserer Gemeinde keinen Platz haben. Ich setze mich weiter dafür ein, dass Verantwortung und gegenseitige Achtung selbstverständlich sind und wir Respektlosigkeit nicht tolerieren. Das schaffen wir aber am Ende nur alle zusammen.

Neu Wulmstorf Stiftung

Die Stiftung unterstützt Projekte in Neu Wulmstorf, die das Gemeinwohl stärken – von Spiel- und Sportangeboten bis zu Kultur und Ortsgeschichte. Tolle Projekte konnten umgesetzt und gefördert werden, neue Impulse für unsere Gemeinschaft werde ich weiterhin aktiv unterstützen.



Unsere Sportzentren

Mit den Sportzentren Bassental und TSV Elstorf verfügt unsere Gemeinde über eine starke Säule in der Sportinfrastruktur. Durch verlässliche Förderung mit den Betreiberverträgen und Vertrauen in das Ehrenamt stärken wir auch künftig das aktive Vereinsleben.

Die Schützenvereine

Schützenvereine verbinden Tradition, Gemeinschaft und sportlichen Wettbewerb. Ihre Weiterentwicklung werden wir im Rahmen der Möglichkeiten und mit geeigneten Fördermitteln weiterhin unterstützen.

Partnerschaft mit Nyergesújfalu (Ungarn) seit 1991

Die Städtepartnerschaft stärkt unser Bewusstsein von Freiheit, das Demokratieverständnis und den interkulturellen Austausch. Besonders die Einbindung von Jugend und Schulen konnte neu gelingen. Diese werde ich weiter fördern.

KONTAKT

Haben Sie ein Anliegen, eine Frage oder bewegt Sie ein Thema rund um unsere Gemeinde? Vielleicht tragen Sie auch schon länger eine Idee mit sich herum, die Sie unbedingt teilen möchten?

Schreiben Sie mir eine E-Mail an: info@tobias-handtke.de

Gespräche mit Menschen, die es gut mit unserer Gemeinde meinen, sind immer gut investierte Zeit! „Das persönliche Gespräch ist durch nichts zu ersetzen.“



GEMEINSAM 100%EINSATZ FÜR NEU WULMSTORF



IHRE KANDIDATINNEN UND KANDIDATEN FÜR DEN GEMEINDERAT UND KREISTAG





Danke für die Unterstützung

Als Sozialdemokrat bin ich glücklich über die einstimmige Unterstützung meines SPD-Ortsvereins. Erstmalig darf ich mich auch über die Wahlempfehlungen und Unterstützung der UWG / Freie Wähler und des Ortsverbandes der Grünen freuen. Das erfüllt mich mit Dankbarkeit und ein wenig Stolz.

Es hat umso mehr Gewicht, weil ich damit die Unterstützung von Menschen bekomme, die stets nah an den Themen dran waren und meine Arbeit sowie die erzielten Ergebnisse realistisch, ohne Parteibrille und mit Sachkenntnis einschätzen. Und es zeigt mir, um was es mir in Neu Wulmstorf wirklich geht: gemeinsam gute Lösungen für die Menschen vor Ort zu finden. Genau so habe ich Kommunalpolitik immer verstanden, und genau so möchte ich sie auch weiterhin angehen. Dieses Vertrauen, das über Parteigrenzen hinweg getragen wird, bestärkt mich darin.

Lasst uns weiterhin offen aufeinander zugehen und ehrlich kommunizieren, auch wenn nicht immer alle einer Meinung sind. Denn am Ende ist es genau dieser Austausch, der unsere Gemeinde voranbringt.

Danke für euer Vertrauen!

Tobias Handtke

Euer Tobias Handtke



Weitere Infos unter:



www.tobias-handtke.de



POLITISCHE ANZEIGE
Sponsor und V.i.S.d.P.
SPD-Ortsverein Neu Wulmstorf
Hauptstraße 19a 21629 Neu Wulmstorf.
Es steht im Zusammenhang mit der
niedersächsischen Kommunalwahl
am 13.09.2026. Weitere Informationen unter der
Adresse <https://spd-neuwulmstorf.de/transparenz>.